

Krems, am 28.03.2024

Stadt Krems unterstützt bei Energiekosten

Einkommensschwache Haushalte erhalten heuer einen Zuschuss von 500 Euro

Krems – Einstimmig hat der Gemeinderat einen Energiekostenzuschuss in Höhe von 500 Euro für einkommensschwache Menschen beschlossen. Die Stadt geht davon aus, dass rund 700 Haushalte Anspruch auf diese Förderung haben.

Die Stadt Krems unterstützt Haushalte mit niedrigem Einkommen heuer erstmals mit einem neuen Energiekostenzuschuss in Höhe von 500 Euro. Anspruchsberechtigt sind alle Bürger:innen, die einen Haushalt führen, seit mindestens zwei Jahren durchgehend ihren Hauptwohnsitz in Krems haben und die Voraussetzungen für den Bezug des NÖ Heizkostenzuschusses erfüllen.

So funktioniert die Abwicklung

Der „Energiekostenzuschuss der Stadt Krems“ wird spätestens ab August 2024 im Drei-Monats-Rhythmus in vier Teilbeträgen zu jeweils 125 Euro ausbezahlt. Beantragt werden kann er von 2. Mai bis 31. Juli 2024 im Kremser Sozialamt (Rathaus Krems, Tel. 02732 801-288). Bürger:innen, die bereits einen Heizkostenzuschuss des Landes NÖ beziehen, werden vom Magistrat direkt angeschrieben.

Regelung, wenn das Jahreseinkommen zu hoch ist

Scheitert der Bezug des NÖ Heizkostenzuschusses lediglich an einer Überschreitung des voraussichtlichen Jahreseinkommens 2024 um maximal 460 Euro, so haben die Betroffenen dennoch Anspruch auf einen Teil des Kremser Energiekostenzuschusses. In diesem Fall wird auf Antrag der Differenzbetrag zwischen 460 Euro und dem die NÖ Heizkostenzuschuss-Einkommensgrenze (also dem Ausgleichszulagenrichtsatz) übersteigenden Betrag als Energiekostenzuschuss ausbezahlt. Dieser Zuschuss wird ebenfalls in vier Teilbeträgen überwiesen. Entsprechende Anträge können ebenfalls von 2. Mai bis 31. Juli beim Sozialamt gestellt werden.

„Bürger:innen in schwierigen Zeiten unterstützen“

„Als Sozialreferentin bedanke ich mich bei allen Fraktionen für die breite Unterstützung dieser Maßnahme. Gemeinsam können wir unsere Stadt positiv entwickeln und unsere Bürger:innen in schwierigen Zeiten unterstützen“, erklärt Vizebürgermeisterin Eva Hollerer. Der Gemeinderat hatte dem Kremser Energiekostenzuschuss in seiner jüngsten Sitzung geschlossen zugestimmt.

Höhere Treffsicherheit

Der Energiekostenzuschuss ersetzt den bisherigen Miet- und Betriebskostenzuschuss der Stadt Krems. Zuletzt hatten nur noch fünf Menschen Anspruch auf diesen Zuschuss von monatlich durchschnittlich 50 Euro. Um Menschen mit sehr geringen Einkommen eine spürbare finanzielle Unterstützung zu bieten, hat die Stadt Krems nun im Budget 2024 insgesamt 400.000 Euro für den neuen Energiekostenzuschuss vorgesehen. Sie geht davon aus, dass rund 700 Haushalte anspruchsberechtigt sind. Ansprüche aus der NÖ Sozialhilfe werden durch den Kremser Energiekostenzuschuss nicht reduziert.

Rückfragen: Claudia Brandt, Tel. 02732/801-227
Magistrat der Stadt Krems, Stadtkommunikation, Marketing & Sales
Obere Landstraße 4, 3500 Krems